

Mögliche Soli:

David  
Goliath

# 1. David und Goliath

Text: Ulrike Krumm  
Musik: Christiane Michel-Ostertun

Die meis-ten Leu-te mei-nen: Ver-

lie-rer sind die Klei-nen. Sie sol-len sich nichts trau-en, sonst wer-den sie ver-

hau-en. Die Gro-ßen und die Star-ken sind die Hel-den, die

Klei-nen ha-ben lei-der nichts zu mel-den. Doch kennt ihr die Ge-

schich-te, von der ich heut be-rich-te, wie Da-vid Go-li-ath im

Mögliche Soli:

Jesus  
Zachäus  
Pharisäer

### 3. Jesus und Zachäus

Text: Ulrike Krumm  
Musik: Christiane Michel-Ostertun

♩ = 104

Ganz schön hef - tig, die - se

Rö - mer, sie be - sie - gen al - le Welt. Und wo - zu die gan - ze Mü - he? Klar: Sie

wol - len nur ihr Geld. Wer kas - siert, das sind die

Zöll - ner, man - che wer - den reich da - ran. Und so muss man sich nicht wun - dern, dass sie

nie - mand lei - den kann. *rit.* So ein Zöll - ner, der Za -

95

steckt. Da - mit ihn kein Ä-gyp-ter je ent-deckt, lässt sei - ne Mut - ter ihn ins Was-ser glei - ten.

100

Aus Rohr baut sie ein was-ser-dich-tes Käst -

104

chen, legt ihn hi - nein und setzt es sacht ins Schilf. Ge - wiss denkt sie: „Be -

108

schütz\_ ihn, Gott, und hilf dem klei - nen Kind in sei-nem schwa-chen Nest - chen."

112

Des Kna - ben gro - ße Schwes-ter schaut von fer -

Mögliche Soli:

- Gottes Stimme
- Adam
- Elefant
- Maulwurf
- Krähe
- Eichhörnchen

# 8. Adam gibt den Tieren einen Namen

Text: Ulrike Krumm  
Musik: Christiane Michel-Ostertun

**Alle**

Gott schuf aus

6  
ei-nem Er-den-kloß den A-dam, auf-recht, schön und groß, hat ihm den

11  
Gar-ten an-ge-legt, dass er ihn hü-tet, hegt und pfl egt. Doch als er sich dann aus-ge-

17  
**Gottes Stimme**  
ruht, spricht er: Al-lein-sein tut nicht gut. Ich will dir ei-ne Hil-fe ge-ben, die dich be-

# 9. Es liebte einst Herr Nachtigall

Text: Ulrike Krumm  
Melodie: 1544/1572/Karl Lütge  
Satz: Christiane Michel-Ostertun

Es lieb - te einst Herr Nach - ti - gall Frau Fle - der - maus im

Es lieb - te einst Herr Nach - ti - gall Frau Fle - der - maus im

6  
Pfer - de - stall. Doch nie - mals hör - te sie ihm zu: tags - ü - ber wollt' sie ih - re Ruh.

Pfer - de - stall. Doch nie - mals hör - te sie ihm zu: tags - ü - ber wollt' sie ih - re Ruh.

11 *Evtl. zur Musik tanzen*

Woodblock o. ä.